



Großes Interesse verzeichnete der Stand von Hoesch Hohenlimburg im Ideenpark von ThyssenKrupp auf Schalke.
Foto: Kristina Feste

Pures Glück auf Schalke für „Hoesch-Azubis“

„Jugend forscht“-Ergebnis im ThyssenKrupp-Ideenpark präsentiert

HOHENLIMBURG / GELSENKIRCHEN. (kris) Das Interesse übertraf fast alle Erwartungen: Mehr als 25 000 Besucher haben bereits am Donnerstag den IdeenPark der ThyssenKrupp AG besichtigt. Auch der „Nachwuchs“ von Hoesch Hohenlimburg nutzte am Eröffnungstag die Möglichkeit, sich vor der Schalke Arena in drei Hallen über das bekannte Unternehmen zu informieren.

„140 unserer Azubis haben die Möglichkeit genutzt, sich vor Ort mit ThyssenKrupp vertraut zu machen“, freut sich Susanne Wolny, Leiterin der Bereiche Personalent-

wicklung und Öffentlichkeitsarbeit. Speziell für die 55 Jugendlichen, die erst am Mittwoch ihre Ausbildung begonnen haben, bot die Veranstaltung die ideale Gelegenheit, sich mit dem Unternehmen und der Leistungsfähigkeit von ThyssenKrupp zu identifizieren.

Auch Vadim Schmoor und Dennis Buschhaus, die bei „Jugend forscht“ mit ihrem erfolgreichen Projekt „Montagehilfen für Schlauchstellen“ zu den Gewinnern gehörten, nutzten die Gelegenheit, Besucher und Experten an einem eigenen Stand über ihre brillante Entwicklung zu infor-

mieren.

Nachdem die Azubis bereits den ganzen Tag durch den IdeenPark „streifen“ durften, machte Susanne Wolny ihnen mit einem ganz besonderen Geschenk eine Freude: Jeder Azubi bekam eine Ehrenkarte überreicht, um das „Pur“-Konzert in der Arena auf Schalke zu besuchen, das speziell für Mitarbeiter und Geschäftspartner von ThyssenKrupp bereits am Donnerstag stattfand.